

## Für die Großen

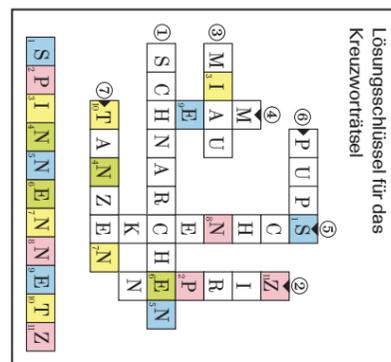
### Die Bedeutung von Klängen und Geräuschen für Kinder

Der Hörsinn ist einer der ersten Sinne, die wir entwickeln, und bleibt ununterbrochen aktiv – wir können unsere Ohren nicht verschließen. Klänge und Geräusche wirken direkt auf unsere Emotionen, sie erzählen uns von der Tiefe und Beschaffenheit der Dinge und schaffen so eine spezielle Verbindung zur Welt. Für Kinder bietet das Erforschen von Geräuschen eine spielerische Möglichkeit, die Welt zu entdecken und bewusst wahrzunehmen. Es fördert ihre Aufmerksamkeit, schärft ihre Sinne und hilft, reflektiert mit den Geräuschen unserer Umgebung umgehen zu lernen.

### Geräuschwahrnehmung bei Kindern ab 3 Jahren bis zur Vorschule

Kinder ab 3 Jahren sind begeisterte Klangforschende. Sie können eine Vielzahl von Klängen und Geräuschen differenziert wahrnehmen, haben jedoch oft noch keine Worte, um das Gehörte präzise zu benennen. Geräusche verbinden sie eng mit den zugehörigen Objekten oder Handlungen – ein Bellen gehört für sie immer zum Hund, ein Klingeln zur Glocke. Hören und Sehen erleben sie dabei oft als Einheit.

Zwischen dem 4. und 5. Lebensjahr entdecken Kinder zunehmend Zusammenhänge zwischen ihrem eigenen Handeln und den Geräuschen, die sie erzeugen. Sie experimentieren gerne, lernen Unterschiede zwischen Klängen kennen und entwickeln sprachliche Fähigkeiten, um ihre Beobachtungen auszudrücken. Ein Vorstellungsbesuch bei „Spinne spielt Klavier“ bietet Gelegenheit, die Freude am Entdecken von Klängen in dieser Altersgruppe spielerisch zu fördern und damit musikalische Wahrnehmung, Kreativität und sprachliche Entwicklung zu unterstützen.



## Besetzung

Michael Amelung  
Christina Völz

## Team

<b>Regie</b> Momo Mosel	<b>Regieassistentz/ Inspizientz/Soufflage</b> Jule Sachs Amy Amanda Grosz
<b>Bühne und Kostüme</b> Ines Bartl	<b>Ausstattungsassistentz</b> Nele Matthies
<b>Musik</b> Niklas Handrich	<b>Theatervermittlung</b> Konstantina Gioti
<b>Dramaturgie</b> Teresa Gburek	

**Aufführungsrechte**  
Bühnenverlag Weitendorf,  
Hamburg  
Buchausgabe erschienen  
im Carlsen Verlag,  
Hamburg

**Aufführungsdauer**  
45 Minuten, keine Pause

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und / oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

### STADTTHEATER INGOLSTADT SPIELZEIT 2024/25

<b>Herausgeber</b> Intendant Oliver Brunner	<b>Redaktion</b> Teresa Gburek
<b>Verwaltungsdirektor</b> Hans Meyer	<b>Fotos</b> Germaine Nassal
<b>Chefdramaturgin</b> Sonja Walter	<b>Visuelles Konzept und Design</b> Eps51
<b>Leitung Junges Theater</b> Julia Mayr	<b>Satz und Layout</b> Ines Gänsslen
	<b>Druck</b> Druckerei Hermann Ingolstadt

Das Stadttheater Ingolstadt wird vom Freistaat Bayern gefördert.

## Theater

**Technischer Direktor** Jochen Reichler  
**Stellv. Technischer Direktor**  
Werner Wecker

**Technisches Büro** Michaela Heinle,  
Simone Heinrich, Katharina König

**Bühnenmeister** Lukas Dietz,  
Jamil El-Jolani, Werner Wecker

**Bühnentechnik** Eduard Fuss,  
Werner Zeitlmair (Vorarbeiter),  
Christian Augenthaller,  
Anton Dorner, Peter Glasmann,  
Robert Haag, Ottmar Haußner,  
Herbert Herrler, Ivan Ivanov,  
Marco Kreuter, Peter Leidl,  
Roland Leitmeyr, Andreas Loew,  
Thomas Meyer, Tom Parthum,  
Dagobert Rabensteiner, Mario  
Schneider, Eduard Schöpfel,  
Martin Tratz, Norbert Zeller

**Leiter Beleuchtungsabteilung**  
Julian Zell

**Stellv. Leiter der  
Beleuchtungsabteilung**  
Egon Reinwald

**Leiter Beleuchtung Junges Theater  
Interimsspielstätte** Thomas Krammer

**Beleuchtung** Marco Ottilinger  
(Vorarbeiter), Roman Beyer,  
Andreas Groth, Joseph Lipperer,  
Wolfgang Meyer, Christian Müller,  
Esteban Nuñez

**Videotechnik** Cengizhan Ayyildiz,  
Stefan Kern, Hans-Josef Stegers

**Vorarbeiter Tonabteilung** Martin Funk

**Ton** Irmak Akan, Alexandru Ene,  
Michael Hutter, Amer Maghmoumah

**Requisite** Heidi Pfeiffer  
(Vorarbeiterin), Stefanie Aigner,  
Patrick Christoph, Christine  
Geist, Markus Jordan

**Leiterin Maske** Margareta Weiß

**Maske** Laura Eckenigk,  
Julia Gottlöber, Jennifer Ruof,  
Vera Stenico

**Malersaal** Jan Christian  
Ender, Denise Mörsberger,  
Hanna Weitmüller  
**Vorarbeiter Werkstätten**  
Wilhelm Knodt

**Werkstätten** Helmut Breyer,  
Walter Nachbar, Armin Paul,  
Bohuslav Plevka

© jttv\_ingolstadt

f JungesTheaterIN

**Künstlerisch-Technische  
Produktionsleitung**  
Manuela Weilguni

**Gewandmeisterinnen** Edel  
Braunreuther, Martina Janzen

**Schneiderei** Maria Bott,  
Elvira Ekkart, Anja Gast,  
Barbara Gschwendtner,  
Lara Helbling, Julia Kürzinger,  
Jessica Maus, Gertrude Nachbar,  
Franziska Nuber

**Haustechnik** Robert Limmer  
(Vorarbeiter), Stephan  
Glötz, Kajetan Irrenhauser  
(Hauselektrik), Jürgen Ostermeier

**Kasse** Günter Burger,  
Carmen Buxbaum, Petra Lang,  
Dario Ramchen, Anja Siebendritt,  
Gabi Vanetta

**Einlass / Garderobe** Daniela  
Ortenreiter (Leitung),  
Renate Artner, Walburga Baul,  
Maria Bäumel, Marioara Deli,  
Heidi Fisch, Hildegard Henger,  
Olga Holz, Erika Kellner, Barbara  
Kempf, Antonia Müller, Regina  
Märkl, Petra Maul, Elke Mayer,  
Josef Metzger, Lucia Risuglia,  
Katharina Russ, Susanne Schmitt,  
Elfriede Schwarz, Iris Schimpel,  
Brigitte Strobl, Doris Sydow,  
Susanne Tomberg, Silvia Walcher,  
Herta Zimmermann



(1)



(2)

(1) Michael Amelung, Christina Völz

(2) Christina Völz

# JUNGES THEATER

Spielzeit

24/25

1.2.

25

Premiere

Werkstatt/  
Junges Theater



theater.ingolstadt.de

0841 30 54 72 00

# INGOLSTADT



(1)



(2)

(1) Michael Amelung  
(2) Michael Amelung, Christina Völz

# Spinne spielt Klavier

von Benjamin Gottwald

Für die Bühne bearbeitet von Momo Mosel

Premiere ab 3 Jahren

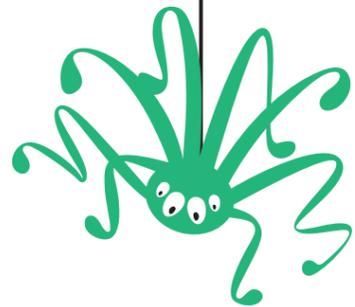
1.2.

2025

Jedes Ding hat seinen Klang, jedes Tier ein unverwechselbares Geräusch. Aber was ist mit der Spinne? Sie lauscht, klettert, springt – und bleibt dabei verdächtig still. Kein Klacken, kein Wispern, kein Rascheln. „Bin ich etwa klanglos?“ fragt sie sich erstaunt. Auf der Suche nach ihrem eigenen Geräusch begibt sich die Spinne auf eine turbulente Reise. Sie trifft ein wild galoppierendes Pferd, eine donnernde Wolke mit Schluckauf, einen polternden Stein und eine lachende Möwe – doch bei keinem von ihnen trifft sie ihren eigenen Ton. Erst mit der Hilfe einer weisen Schnecke erkennt die Spinne, was sie so besonders macht.

„Spinne spielt Klavier“ ist ein Theatererlebnis über die Kunst des Zuhörens, das Finden des Eigenen und die Schönheit der Welt in all ihren Tönen.

*„Weißt du was?  
Ich glaube, du bist  
das Geräusch.“*



„Spinne spielt Klavier“ bricht mit den Konventionen klassischer Kinderbücher. Es kommt vollständig ohne Text aus, erzählt keine fortlaufende Geschichte und verzichtet auf Prolog oder Happy End. Stattdessen lebt das Buch durch seine kräftig-bunten Comicbilder, die actiongeladene Momentaufnahmen voller Bewegung, Geräusche und klanglicher Fantasie einfangen.

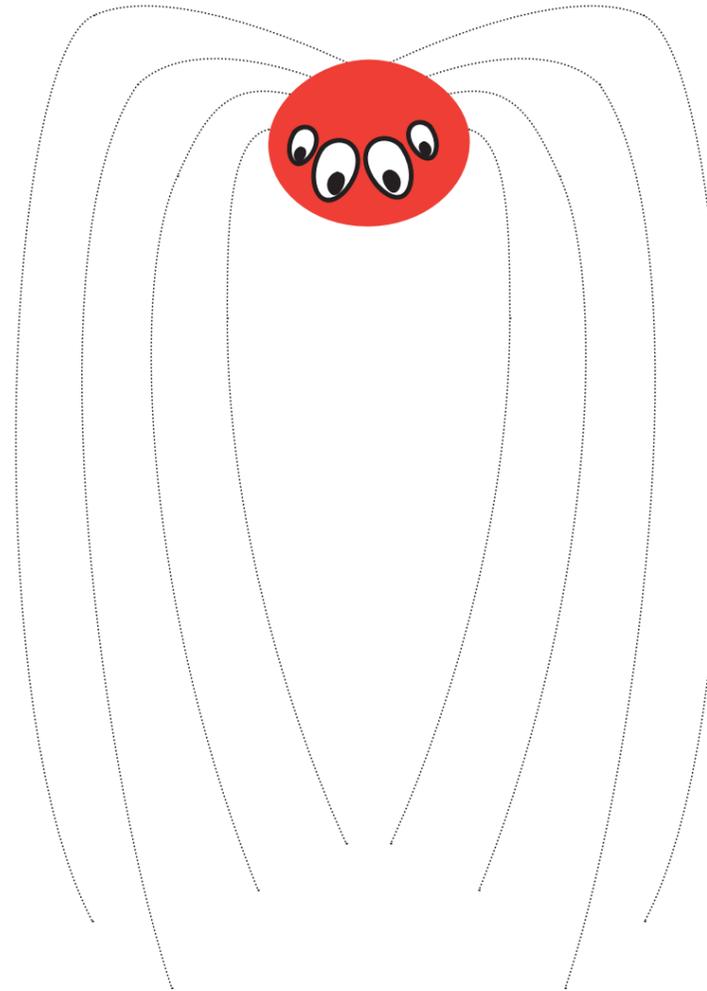
Das Besondere: Es fordert die Lesenden aktiv auf, Geräusche nachzuahmen. Schon auf der ersten Seite heißt es: „Mach die Geräusche einfach nach. Kannst du hören, was du siehst?“ Dieses interaktive Konzept zieht sich durch alle Bildseiten mit skurrilen und überraschenden Szenen. So wird etwa das Trappeln von Pferdehufen einem Tischtennisball gegenübergestellt, der auf einen Schläger prallt.

Auf originelle Weise lässt das Buch Geräusche und Klänge – ja, einen ganzen Soundtrack – im Kopf entstehen. Es regt die Fantasie an, schärft die Wahrnehmung und eröffnet neue Perspektiven auf die Welt. Inspiriert von dieser kreativen Mischung dient das Buch als Grundlage für das mobile Theaterstück „Spinne spielt Klavier“ für Kinder ab 3 Jahren.



# Für die Kleinen

Wusstest du: Jede Spinne hat acht Beine. Aber sie können ganz unterschiedlich aussehen. Manche haben dünne, andere ganz haarige, lange oder kurze. Welche Beine soll diese Spinne bekommen? Lass deiner Fantasie freien Lauf und mal die Beinchen fertig!



Die Spinne hat ein kniffliges Rätsel für dich gesponnen: Wie klingen andere Tiere? Was machen Menschen, wenn sie Musik hören? Und gibt es noch ein Tier, das genauso still ist wie die Spinne? Vielleicht findest du das Lösungswort – die Spinne ist schon ganz gespannt!

Grille

Welches Tier ist genauso geräuschlos wie ich?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11